

Oberliga Herren, 29. 1. 2023

## Nach verdienter Niederlage in Mannheim das WM-Finale angeschaut

**Nach einer 3:8-Niederlage beim Mannheimer HC II haben sich auch die quasi letzten Hoffnungen der SV Böblingen auf die Oberligameisterschaft im Hallenhockey in Luft aufgelöst.**

Da Konkurrent Ulm sein Heimspiel gegen Freiburg zuvor schon 6:5 gewonnen hatte, war für die Böblingen die insgeheim erhoffte Schützenhilfe ausgeblieben. Zudem kam mit der Bundesligareserve des Mannheimer HC ein Team auf den Platz, das noch Punkte für seinen sicheren Klassenerhalt brauchte, einen starken Kader aufbot und entsprechend hochmotiviert antrat. „Bei uns hat dagegen der letzte Biss gefehlt. Das hat man in vielen Situationen gemerkt“, sagte SVB-Teammanager Giuseppe Ciafardini nach einem recht einseitigen Spielverlauf.

Die technisch und läuferisch stärkeren Gastgeber schossen sich zu einer 3:0-Führung, die erst kurz vor der Halbzeitpause durch einen von David Scheufele verwandelten Siebenmeter verkürzt werden konnte. In der zweiten Hälfte setzte sich Mannheim auf 5:1 ab, bevor die Böblingen durch Nachwuchsspieler Vincent Rein selber noch einmal trafen. Dem sechsten MHC-Treffer folgte noch ein Strafeckentor von Christopher Groß zum 3:6. In den Schlussminuten konnte Mannheim das Resultat noch zum 8:3-Endstand hochschrauben. „Bei besserer Chancenverwertung wäre ein etwas knapperes Ergebnis möglich gewesen, aber die Niederlage an sich ging völlig in Ordnung“, so das Fazit des Böblinger Teammanagers.

Die Partie war dann auch ganz schnell abgehakt. Zusammen mit den MHC-Spielern eilten die Böblingen gleich nach Schlusspfeif ins Mannheimer Clubhaus, um rechtzeitig zum Anpfiff der Übertragung des WM-Endspiels aus Indien vor dem Großbildschirm sitzen zu können. Gemeinsam fieberte man für die deutsche Herren-Nationalmannschaft, die sich gegen Titelverteidiger Belgien den Traum vom Weltmeistertitel erfüllen konnten. „Das war ein schönes Angebot des MHC, das Oberligaspiel um zwei Stunden nach vorne zu legen, damit wir das WM-Endspiel gemeinsam anschauen konnten“, so Giuseppe Ciafardini.

SV Böblingen: Lampert, Benz, Kötter, Scheufele, Ciafardini, Maack, Kranz, Groß, Kohlhas,  
Rein *lim*